

FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN

152. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 03. November 2009

Antrag 04

Gesunde Lebensmittel für SchülerInnen

Die AK Wien spricht sich für ein umfassendes Fördersystem für gesunde Lebensmittel an den Schulen und Kindergärten aus.

Viele Krankheiten unserer zivilisierten Gesellschaft werden bereits im frühen Jugendalter durch falsche Ernährung begründet. Schon im Kindergarten und in der Schule sollte auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung unserer Kinder mehr Wert gelegt werden. Falsche Essgewohnheiten, die man sich in frühester Jugend zulegt, werden nur sehr schwer oder überhaupt nicht mehr abgelegt.

Die amerikanische Fast-Food-Unkultur mit Coca-Cola und MacDonaldis hält in Europa schon längst ihren Einzug. Gesunde Lebensmittel wie Schulmilch aus biologischem Landbau in Glasflaschen scheitern an bürokratischen, technischen oder finanziellen Hürden. Schulbuffets – wenn überhaupt vorhanden – werden von privaten Pächtern betrieben, die die Gewinnmaximierung im Vordergrund sehen, was sich auf das Angebot negativ auswirkt. Nicht die Hamburger und Marshmallows sollten die günstigen Angebote sein, sondern die gesunden und ökologisch wertvollen Lebensmittel (wie Kornweckerl und Salat).

Die AK Wien spricht sich daher für ein Fördersystem aus, das starke finanzielle Anreize für jene Schulen bietet, die Schulmilch und ein gesundes Schulbuffet für SchülerInnen zur Verfügung stellen.

Diese relativ geringen Kosten bringen ein Vielfaches an Kostenersparnis in späterer Folge im Gesundheitssystem, da die gesunde Ernährung schon im Kindes- und Jugendalter den Menschen nahe gebracht wird.